

Bericht über das Karlsruher-Liste-Jahr 2020

Thematische Schwerpunkte

Wahlkampf- und Wahlergebnis-Analyse und Konsequenzen für 2024, die Finanzen der KAL, KAL im Internet - Marktbildung und Ressourcen waren Themen von Klausurtagen der Karlsruher Liste. Weitere Themen-Schwerpunkte in Stichworten:

Schwerpunkt Kultur

Kultur in Gewerbegebieten, Majolika, SAU e.V., Kulturküche u.a., Staatstheater, finanzielle Hilfen für die Kultur

Schwerpunkt Stadtbild

Friedrichsplatz, Milieuschutz Südstadt, Standort Forum Recht, Standort Landratsamt, Kassenhäuschen Rheinstrandbad, Ludwigsbrunnen

Schwerpunkt Klima

Energie- und Klimacheck Kläranlage, Solaranlage Haus der Fraktionen, Lärmaktionsplan

Schwerpunkt Soziales / Sport

Bedarfsbeleuchtung Calisthenic-Anlage, Krankenhaus statt Fabrik, Kurzzeitpflege Kinder, PIA-Erhöpfung, KITA-Finanzierung

Schwerpunkt Verkehr

Radweg-Optimierungen, Sudetenstraßen-Querung, autonomes Fahren, Tempo-30-Zonen, Hagsfeld ohne Brücke/Trog

Schwerpunkt Europa

Patenschaft Seenotrettungsschiff, Sicherer Hafen Karlsruhe, Aufnahme Flüchtlingskinder, Europa-Tag

Schwerpunkt Stadtgesellschaft

Straßenbenennung Ludwig Haas, Gustav Landauer, Infrastruktur Otto-Dullenkopf-Park, Wochen gegen Rassismus

Zu all diesen Themen sind Reden, Anträge oder andere Beiträge auf unserer Homepage zu finden.

Wir hatten Gespräche mit Willi Hartmann, Migrationsbeirat Sport, Bgm Daniel Fluhrer, Oliver Langewitz und Patrik Dittmer, Filmboard, Barbara Mehnert von der AWO, Majolika-GF Klaus Gutowski, Elisabeth Peitzmeier, Stadtjugendausschuss, zur OB-Wahl Vanessa Schulz und Frank Mentrup.

Zur Fraktionsarbeit und zu den Finanzen

Die KAL ist Teil der Fraktion Karlsruher Liste / Die Partei. Anträge der Fraktion werden je nach Thema gemeinsam oder nur von einer Gruppierung gestellt. Die KAL hat die diesjährige Haushaltsrede übernommen, unsere nächste Rede wird die zum Doppelhaushalt vor der nächsten Wahl sein.

Wir haben außer durch Spenden keine Einnahmen. Der KAL Kassenwart geht von einem Mindestbetrag von 20.000,00 € zur Finanzierung des Wahlkampfs 2024 aus. Fraktionsgelder dürfen nicht zur Finanzierung von KAL-Aktivitäten herangezogen werden.

Unsere mögliche Beteiligung im Rahmen des OB-Wahlkampfs 2020 wurde mehrfach im Plenum thematisiert. Ergebnis war: es besteht Konsens darüber, dass die KAL keinen Konsens hat. Folgerichtig haben wir uns rausgehalten, sind neutral geblieben.

Nüchterne Daten

42mal Plenum im Jahr 2020, davon mehr als zehnmal Telefon- bzw. Videokonferenz, mehrfach Sitzungen im Tollhaus oder in der Heinrich-Hübsch-Schule, im Haus der Produktionen und einmal auch in der Majolika. In der Hebelstraße konnten wir nur bis Mitte März tagen, der Raum ist unter Corona-Bedingungen zu klein für die zwölf bis 16 Personen, die regelmäßig dabei sind.

Im Sommer: mehrere KAL-Stammtischtreffen in der alten Hackerei statt KAL-Boule.

Bei der Jahreshauptversammlung am 08. Dezember 2020 wurde der gesamte Vorstand wiedergewählt: Vorsitzende Margot Döring, Stellvertretung Matthias Vogel, Kassenwart Karl-Heinz Spengler.

Bericht: Margot Döring